

234804-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Fahrleitungsbauarbeiten – V 19-26: BHW1 Erneuerung Fahrleitungen

OJ S 67/2026 07/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: VBK - Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH

E-Mail: vergabestelle@vbk.karlsruhe.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: V 19-26: BHW1 Erneuerung Fahrleitungen

Beschreibung: Fahrleitung

Kennung des Verfahrens: 5481b8ba-863a-453c-bc09-51bbcea3b817

Interne Kennung: V 19-26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76189

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle macht von der Möglichkeit des § 45 SektVO, die Anzahl der geeigneten Bewerber/ Bewerbergemeinschaften zu begrenzen, keinen Gebrauch. Teilnahmeanträge sind ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform des AG einzureichen. Der Auftraggeber behält sich gemäß § 15 Abs. 4 SektVO vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben. Im Falle von Verhandlungen behält sich der Auftraggeber vor, mit einer begrenzten Anzahl von Bietern unter Beachtung des Wettbewerbsgrundsatzes zu verhandeln.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5.1. Los: LOT-0000

Titel: V 19-26: BHW1 Erneuerung Fahrleitungen

Beschreibung: Am Betriebshof West weist die Fahrleitungsanlage erhebliche altersbedingte Schäden auf. Für eine sichere Nutzung müssen die Fahrleitungsmasten und Fahrleitungsanlage erneuert werden. In den Gleisbereichen 87, 91-94 sowie dem Zufahrtsbereich ist die Erneuerung der Fahrleitungsanlage erforderlich. Der Umfang der Leistung umfasst die Oberleitungsanlage, Erneuerung der Fahrdrähte und Seiltragwerke, die Erneuerung der Masten, sowie der Errichtung eines neuen Speisepunktes in der Mitte der Abstellanlage. Kurzbeschreibungen der Leistungen: Oberleitungsanlage Die Oberleitungen im Bereich Abstellanlage (Gleise 87, 91, 92, 93, 94) sind als Einfachoberleitung mit Verspannungen über fünf Gleise ausgeführt, welche an Masten aufgehängt sind. Teilweise sind die Oberleitungsmasten länger, um zusätzlich Beleuchtungskörper aufzunehmen. Ein Teil der Leuchten hängt an separaten Beleuchtungsverspannungen zwischen den Masten. Die Fahrdrähte stehen unter Spannung (750V Gleichspannung). Erneuerung der Fahrdrähte und Seiltragwerke Es ist eine festverlegte Flachkettenoberleitung mit einem Fahrdraht AC-120 CuAg0,1 geplant. Die Quertragseile, Kurvenabzüge und weitere Verspannungen werden aus Stahlseilen nach DIN 3060 $d=8\text{mm}$, bzw. $d=6\text{mm}$, entsprechend den berechneten Seilkräften in den jeweiligen Verspannungen, hergestellt. Es sind Ausleger in Alu-Bauweise für Einfachoberleitung über ein bzw. mehrere Gleise vorgesehen. In regelmäßigen Abständen werden zwischen den Fahrdrähten bzw. in den Weichenbereichen Stromverbinder eingesetzt. Folgende Eckdaten liegen der Planung zu Grunde: -Feldlänge: ca. 15 bis 20 m - Fahrdrathöhe im Bereich Abstellanlage: ca. 5,50 m -Fahrdrahtseitenverschiebung: max. 350mm -E-Maß = 0,3m -Regelneigung der Seilverspannungen: 1:6 -Sämtliche Fahrleitungsarmaturen aus korrosionsbeständiger Kupfer-Aluminium-Mehrstoffbronze (insbesondere resistent gegenüber interkristalliner Korrosion) Alle Schraubverbindungen sind DIN-gerecht unter Berücksichtigung der Herstellerangaben und Grenzwerte der Anzugsmomente auszuführen. Erneuerung der Masten und Gründungen Die Standorte der Maste sind so ausgewählt, dass die bestehenden Grünanlagen weitgehend erhalten bleiben. Für die Baumaßnahme sind ca. 55 neue Maste geplant. Ca. 25 Bestandsmaste müssen demontiert werden. Vor dem Einbringen der Gründungen wird durch Suchgrabungen verbindlich die Lage von oberflächennahen Sparten (bis ca. 2,0 m unter GOK) bzw. die Spartenfreiheit des vorgesehene Standorts festgestellt. Bei tiefliegenden Sparten wie z. B. Entwässerungsanlagen ist die exakte Lage durch vermessungstechnische Ortung zu verifizieren. Als Mastfundamente sind Rohrgründungen im Bohrverfahren vorgesehen. Die Bohrröhre werden mit einem Durchmesser von ca. 508 x 10 mm bis ca. 812 x 14 mm dimensioniert. Die Länge ergibt sich aus dem jeweiligen Spitzenzug des Mastes und den mittels Baugrundgutachten ermittelten Boden-verhältnissen. Die Oberleitungsanlage wird vorwiegend mit rund-konischen Stahlmasten geplant. Die Durchmesser am Mastfuß betragen etwa 300mm bis 450 mm. Die Maste werden teilweise als Kombimaste mit seilverspannter Beleuchtung ausgeführt. Speisepunkt, Streckentrenner Es wird ein neuer Speisepunkt in der Mitte der Abstellanlage errichtet. Die Speisepunkte werden auf zwei Querverspannungen verteilt, die Speiseschalter werden an zwei Masten, im Bereich des Gleises 87 angeordnet. Die Abstellanlage wird elektrisch getrennt. Hierzu werden auf der Westseite 5 Streckentrenner eingebaut welche nicht beschaltet werden. Auf der Ostseite ist der Einbau von 4 Streckentrennern vorgesehen, verteilt auf zwei Seiltragwerke. Diese Trenner werden mit zwei Kuppellastschaltern mit Handantrieb beschaltet.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber hat im Rahmen des

Teilnahmewettbewerbs mind. 1 Projektreferenz nach BoStrab der letzten 5 Jahre zu benennen

(KEV 179 AngErg Eignung), die mit der ausgeschriebenen Leistung hinsichtlich

Aufgabenstellung (mit min. 3 Querfeldern) vergleichbar ist.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestens ein Ansprechpartner für die gesamte

Projektlaufzeit, der der deutschen Sprache mächtig ist oder Muttersprachler. Es ist ein

Ansprechpartner für die Umsetzung zu benennen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bestätigung des Versicherers des Bewerbers über das

Bestehen einer Betriebshaftpflicht, die Personen- und Sachschäden zzgl. Folgeschäden und

Umweltschäden bis min. 5 Mio € und Vermögensschäden bis min. 5 Mio € abdecken. Sofern

keine Betriebshaftpflicht in angegebener Höhe besteht legen Sie bitte einen Nachweis/

verbindliche Zusage des Versicherers vor, dass im Falle der Beauftragung eine

entsprechende Erhöhung der Haftungssumme erfolgt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durch den Bewerber sind dem Teilnahmeantrag als Nachweis Eigenerklärungen (Bewerbungsmuster) dahingehend beizufügen, dass: - sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet, - die verantwortlichen Personen keine schweren Verfehlungen begangen haben, die die Zuverlässigkeit der Bewerber in Frage stellen, - die Zahlungsverpflichtungen für Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt sind, - die Zahlungsverpflichtung (Finanzamt, Krankenkasse, usw.) ordnungsgemäß erfüllt sind, - Nachweis der Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft - Einhaltung der Tariftreue und Mindestentgeltverpflichtung Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtjahresumsatz und anteiliger Jahresumsatz bezogen auf den Vergabegegenstand der letzten 3 Jahre ist anzugeben

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (Handwerksrolle, Verzeichnis der Handwerkskammer, Register der IHK) des Sitzes des Bewerbers/ Bieters

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d4fdef362-63f3117905bbd05c

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 26/05 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllungsbürgschaft i.H. von 5% der Gesamtauftragssumme und Bürgschaft für Mängelansprüche i.H. von 5% der Schlussrechnungssumme brutto für die Dauer der vereinbarten Verjährungsfrist für Mängelansprüche zu KEV 116.1 (B) BVB Pkt. 8 Sicherheitsleistungen: Es wird ausschließlich Sicherheit durch Bürgschaft akzeptiert.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine formlose von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, — in der alle Mitglieder aufgeführt sind und ein bevollmächtigter Vertreter als Ansprechpartner benannt wird, — bestätigt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem AG umfassend und uneingeschränkt rechtsverbindlich vertritt, — festgelegt wird, dass alle Mitglieder der Bietergemeinschaft als Gesamtschuldner haften.

Finanzielle Vereinbarung: gemäß VOB/B

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: VBK - Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: VBK - Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: VBK - Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH

Registrierungsnummer: 00007013

Postanschrift: Tullastraße 71

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@vbk.karlsruhe.de

Telefon: +49 72161075757

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: ----

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b9e6d5c1-7834-49ba-9ef5-662ba88c2c43 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/04/2026 23:35:36 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 234804-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 67/2026

Datum der Veröffentlichung: 07/04/2026